Griesensiepen

Schlagwörter: Einzelsiedlung
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Ennepetal, Radevormwald
Kreis(e): Ennepe-Ruhr-Kreis, Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Blick auf Griesensiepen von Süden (2008)
Fotograf/Urheber: Beate Lange



Griesensiepen ist eine Einzelsiedlung am Spreeler Bach, bestehend aus einem Wohnhaus und einem Schuppen. Der Bach bildet die Grenze von Radevormwald und trennt Griesensiepen von der direkt anschließenden Siedlung Spreel, einem ehemaligen Mühlenstandort.
Der historische Ortskern von 1828 lag südöstlich in einem Seitental des Spreeler Baches. Zwischen 1828 und 1840 entstand die heutige Siedlungsstelle. Sie wurde auf der Preußischen Uraufnahme als Steinbau eingetragen. Das Gebäude ist neunachsig und zweigeschossig. In ihm war ein Cafe untergebracht.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2008)

Griesensiepen

Schlagwörter: Einzelsiedlung
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Auswertung historischer Karten
Historischer Zeitraum: Beginn 1828 bis 1840
Koordinate WGS84: 51° 14 54,84 N: 7° 19 38,52 O / 51,24857°N: 7,32737°O
Koordinate UTM: 32.383.263,77 m: 5.678.795,99 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.592.720,61 m: 5.680.137,26 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Griesensiepen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-BL-20080220-0204 (Abgerufen: 1. November 2026)

Copyright © **LVR**